

Ein Buch für den anspruchsvollen Leser, der sich gern mit volkswissenschaftlichen und
raumpolitischen Fragen beschäftigt:

Deutschtum im Völkerraum

Geistesgeschichte der ostdeutschen Volkstumspolitik

Von Dozent Dr. Rudolf Kraemer

I. Teil

1938. X und 420 Seiten. Broschiert RM 12.—, Leinen RM 13.50

Dem Verfasser geht es darum, die natürliche Schicksalsgemeinschaft im deutschen Volkstraum des Ostens an der grenzpolitischen Begegnung mit den raumverbundenen Völkern zu zeigen. Die staatliche Politik des alten Preußen und Österreich ist als entscheidender Tatbestand des Volkswerdens betrachtet, aber die eigenständige Volkstumspolitik der siebenbürgischen und baltischen Volksgruppe ist — vielleicht zum ersten Male — gleichberechtigt in die Darstellung einbezogen. Der Verfasser zeigt, wie sehr die Einheit deutschen Werdens über alle äußeren Trennungen hinweg sich durch ein gemeinsames Verhalten der einander fernen Volksteile bezeugt und wie im gleichen Bewußtsein und Verhalten der Deutschen gegenüber dem Ostraum sich das gesamtdeutsche Schicksal enthüllt.

Diese „Geistesgeschichte der ostdeutschen Volkstumspolitik“ ist hier nicht „Geistesgeschichte“ im abstrakten Sinn einer Entwicklung begrifflicher Theorien und Lehrmeinungen, sondern Geschichte der lebendigen Gesinnungen und Überzeugungen, die dem tatsächlichen Handeln zugrunde gelegen haben. Daher ist auch der größere Teil des Werkes den Zeugnissen aus dem tatsächlichen, politischen Geschehen und den Äußerungen verantwortlicher Männer gewidmet. Der Verfasser verfolgt den Werdegang der volkstumspolitischen Überlieferung des Deutschtums von den Anfängen im alten Reich herauf und zeigt, wie in der ungeheuren Bedrängnis und Zerrissenheit der völkischen Kämpfe seit dem 19. Jahrhundert die innere Artung des deutschen Volksbewußtseins sich unter verschiedensten Umständen und Bedingungen geltend macht. Auf diese Weise wird nicht nur wieder einmal die geistige Einheit deutscher Volksgeschichte dargetan, es wird auch — und das ist neu! — gezeigt, wie die Idee des arthaften Volkstums selbst in ihrer verpflichtenden Kraft für die Volksgemeinschaft und ihrer politischen Anwendung auf die staatliche Ordnung eine eigentümlich deutsche Sache geworden ist, als deren weltgeschichtlicher Anwalt das großdeutsche Volksreich der Gegenwart vor die Nationen der Erde hintritt.

Ⓢ Werbemittel: 4seitiger Prospekt Ⓢ

Legen Sie Fortsetzungsliste an, Herr Kollege!

W. Kohlhammer / Verlag / Stuttgart u. Berlin